



25 Jugendliche aus den Orten Birgden, Gangelt, Hastenrath, Kreuzrath, Langbroich, Schierwaldenrath und Stahe gehören der Jugendfeuerwehr der Gemeinde Gangelt an. Foto: Regina Houben

Jugendfeuerwehr in Gangelt

25 Jungfeuerwehrlaute in den Löschgruppen – Gründungsfeier

Gangelt. Nun hat auch die Gemeinde Gangelt eine Jugendfeuerwehr. 25 Jugendliche aus den Orten Birgden, Gangelt, Hastenrath, Langbroich, Schierwaldenrath, Kreuzrath und Stahe gehören der jungen Wehr an, deren Gründungsfeier im Forum des Gangelter Rathauses stattfand.

Gemeindebrandmeister Josef Scheufens begrüßte die Eltern der Jugendlichen sowie die Ehrengäste Gemeindedirektor Hans Gräfe, Bürgermeister Heinrich Aretz und den obersten Feuerwehrmann im Kreis Heinsberg, Kreisbrandmeister Willi Falkenberg. Weiterhin waren anwesend Kreisjugendfeuerwehrwart Karl-Heinz Gößler, der stellvertretende Gemeindebrandmeister Erich Dohmen und die stellvertretende Bürgermeisterin Marianne Sube, deren Sohn ebenfalls der Jugendfeuerwehr angehört.

„In den letzten Jahren hätten die Löschgruppen zwar keine Nachwuchssorgen, allerdings möchten wir durch die Gründung der Jugendwehr Vorsorge treffen“, sagte Scheufens. Auch hätten sehr viele Jugendliche im Alter von 14 bis 16

Jahren ihr Interesse für die Feuerwehr bekundet. Diese habe man aber abweisen müssen, da die Vollendung des 17. Lebensjahres Voraussetzung für den aktiven Feuerwehrdienst gewesen sei. Wenn sie dann das Mindestalter erreicht hätten, seien sie nicht mehr bereit gewesen, der Wehr beizutreten. Die Führungskräfte der Gangelter Feuerwehr hätten sich bereits seit Jahren mit der Bildung einer Jugendwehr beschäftigt. Man habe nun geeignete Führungskräfte für die Jugendlichen gefunden, so daß einer Gründung nichts mehr im Wege gestanden hätte.

Die 25 Jugendlichen werden betreut von dem Gemeindejugendfeuerwehrwart Hermann-Josef Kanters (Löschgruppe Birgden) und Hans Thelen (Löschgruppe Kreuzrath) als Stellvertreter. Weitere Betreuer sind die Unterbrandmeister Friedel Krückel, Toni Eldams und Hans-Gerd Mertens.

Als Tätigkeit in der Jugendfeuerwehr nannte Scheufens sowohl die feuerwehrtechnische Ausbildung als auch die jugendpflegerische Betreuung.

Die Jungfeuerwehrlaute sind der Löschgruppe ihres Ortes zugeordnet. Die Mitgliedschaft und die Tätigkeit in der Wehr werden durch eine Jugendordnung geregelt. Die Angehörigen der Jugendfeuerwehr sind wie die aktiven Feuerwehrleute für Personenschäden bei der Feuerunfallkasse Rheinland und für Sachschäden beim Gemeindeunfallversicherungsverband abgesichert.

Die Namen der 25 Jungfeuerwehrlaute: Jan-Patrick Babilon, Carsten Deckers, Michael Dohmen, Michael Fischer, Andreas Korsten, Michael Kleinen, Thomas Krückel, Tobias Willems (alle Birgden); Patrick Berger, Rene Jischke, Björn von Oort, Oliver Thissen, Frank Zurmahr (alle Gangelt); Roland Pike (Hastenrath), Stefan Sube, Achim Thelen, Oliver Thelen (alle Kreuzrath); Christoph Derichs, Sascha Gossen, Volker Jacobs (alle Langbroich); René Gillessen, Marcell Smeets (beide Schierwaldenrath); Marcell Barion, Torsten Feck, Marcel Pradella (alle Stahe).

(rh)